



NEWSLETTER

Juli 2023



Verabschiedung

Wir verabschieden herzlich Frau Koll, Herrn. Dr. Breitbach, Herrn Faber und Herrn Reffgen und Frau Dr. Müller-Möhning.



Kaufmann von Venedig

Der Literaturkurs der Stufe Q1 inszenierte den „Kaufmann von Venedig“.



Musical Team

Ein voller Erfolg wurde das Musical „Team“, das von den beiden Schülerinnen Marie Reischl (EF) und Claire Bilstein (9c) geschrieben worden war.



Polenaustausch

In diesem Jahr konnte der Polenaustausch in Wroclaw nach der Corona-Pause wieder stattfinden.

Irmgardis kompakt

Etwa **27 000 Euro** sind beim diesjährigen **Solidaritätslauf** zusammengekommen. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern und natürlich auch allen Schülerinnen und Schülern für die vielen gelaufenen Kilometer! „Ein wunderbar herzliches Kennenlernen“ - so und so ähnlich äußerten sich viele neue Irmgardis-Familien beim **Kennenlernnachmittag der künftigen FünftklässlerInnen**. Der strahlende Sonnenschein, die zahlreichen Getränkespenden der sechsten Klassen, das Kuchenbuffet der Q1 und tollen Spiele der Klassenleitungen trugen nicht zuletzt zu der guten Stimmung bei.



40 Jahre Abi: Welcome back, Irmis!

Am 3.6.2023 trafen sich 45 ehemalige Irmgardis-Schülerinnen anlässlich ihres 40jährigen Abiturs an ihrem alten Mädchen-Gymnasium, wo es viele Erinnerungen und Neuigkeiten auszutauschen gab. Vier Lehrer*innen aus der Zeit waren ebenfalls dabei. Nach einem Rundgang durch die "neuen" Räumlichkeiten zeigte Ex-Lehrer Martin Hermanns einen aufwendig zusammengeschnittenen Film aus alten Fotos, unterlegt mit Musik aus den 80er Jahren. Der Spaß war bei allen Beteiligten sehr groß und das nächste Treffen ist bereits verabredet!

MÜM



Exkursion Liège

Am 12. Juni 2023 haben wir, die Klasse 9c/d (Französischkurs), gemeinsam mit Frau Föcker und Frau Faber, eine Exkursion nach Liège gemacht. Nachdem wir uns um 9 Uhr am Hauptbahnhof getroffen haben, sind wir um 11 Uhr am Lütticher Bahnhof angekommen, von wo aus es direkt mit dem Bus zum Opernplatz weiterging. Nach einer kurzen Besprechung sowie der Vereinbarung eines Treffpunktes, an dem wir uns zwischendurch getroffen haben, durften wir die Stadt in Kleingruppen auf eigene Faust erforschen. Die vielen kleinen Läden und die leckeren Waffeln haben das ganze zu einem interessanten und angenehmen Erlebnis gemacht.

Eddie W.



Hebamme in der 5a

Eine ganze Doppelstunde lang stand Hebamme Katharina Heißing der 5a Rede und Antwort, denn die Schüler*innen wollten wirklich alles über Schwangerschaft und Geburt wissen. Mithilfe eines Stoffbeutels als „Gebärmutter“ wurde die Geburt von Puppe Lisa (3 kg) simuliert, die danach von vielen Müttern und einem Vater freudig auf dem Arm gehalten werden konnte. Hoffentlich kommen die Kinder der 5a auch mal aufs Irmis!

MÜM



Französischer Theaterworkshop Klasse 7a

Im Januar haben wir, die Klasse 7a, im Rahmen eines Nachhaltigkeitswettbewerbs des Deutsch-Französischen Jugendwerks eine Tombola veranstaltet. Mit dieser Aktion haben wir den zweiten Preis gewonnen. Der Gewinn war ein französischer Theaterworkshop. Zwei französische Theaterpädagogen von Thealingua sind extra aus Berlin gekommen. In zwei kleineren Gruppen haben wir einige Spiele gespielt, um unsere Aufmerksamkeit zu stärken und die Zusammenarbeit zu fördern. Anschließend sollten wir uns in bestimmte Situationen hineinversetzen und dazu etwas spielen. Zum Schluss haben wir uns in Kleingruppen Mini-Szenen ausgedacht und diese der Klasse vorgeführt. Der Workshop hat uns allen viel Spaß gemacht und wir haben viel über das Theaterspielen gelernt.

Romy M.-C. (7a)



Polenaustausch

Corona machte drei Jahre lang unseren Polenaustausch unmöglich. Jetzt konnte er aber wieder unter der Leitung von Frau Buchholz-Heidweiler stattfinden und wir alle hoffen, dass dies auch in den kommenden Jahren möglich sein wird, denn: alle waren mehr als begeistert!

Die herzliche Gastfreundschaft unserer polnischen Schüler und insbesondere natürlich deren Eltern ließ schnell vergessen, dass wir uns einer fremden Stadt eines anderen Landes, in einer fremden Familie mit einer, den meisten nicht vertrauten, fremden Sprache befanden. Gemeinsame Verabredungen, Unternehmungen und Ausflüge ließen jegliches Gefühl von Fremdsein oder Sprachschwierigkeiten schnell vergessen.

In der knappen Woche unseres Besuches in Wroclaw, der ehemaligen deutschen Stadt Breslau, erfuhren wir viel über die Geschichte und Kultur Südpolens. Neben der Schule unserer Gastgeber lernten wir natürlich die Stadt Wroclaw und bei Ausflügen in die schöne Umgebung einige Sehenswürdigkeiten des Umlandes kennen. Dabei bekamen wir nicht nur einen Eindruck von der düsteren Zeit während des Nazi-Terrors, als wir ein ehemaliges Konzentrationslager besuchten, sondern genossen auch die wunderbare Natur bei einer großartigen Rafting-Tour, wo es galt, mit polnisch-deutscher Manövriertechnik die recht träge zu steuernden Schlauchboote zu beherrschen. Bei wunderbarem Sommerwetter war dies sicher einer der Höhepunkte unseres Austauschs. Natürlich freuen wir uns alle auf den Gegenbesuch unserer polnischen Freunde im September, wo es für uns dann heißt, die schönsten Seiten Kölns vorzuführen. BU



Kaufmann von Venedig

Das Fach Literatur soll den Schülerinnen und Schülern u.a. die mannigfaltige Welt der Bühne eröffnen und die Chance bieten, sich mit klassischen Dramen auseinander zu setzen. Nach aufwändiger Neuinszenierung und vielen Proben gelang es den Schülerinnen und Schülern der Q1, den bereits verstaubten und fast vergessenen „Kaufmann von Venedig“ von Shakespeare auf moderne und humorvolle Art und Weise auf die Bühne zu bringen. ZAN



Musical Team

EINZIGARTIG, BOMBASTISCH

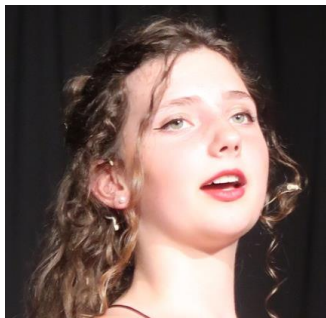
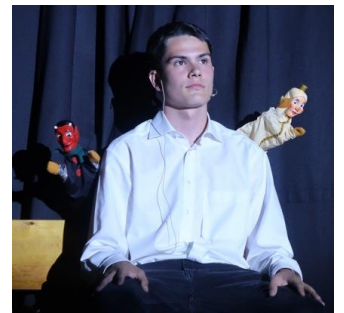
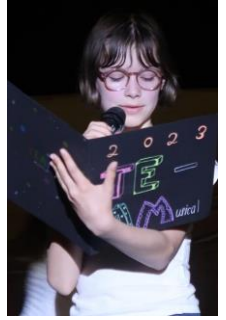
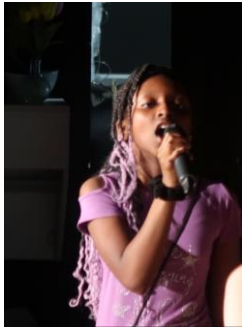
Das waren die einzigen Worte, die uns nach den Aufführungen zum Musical und der Chorfahrt einfielen. Am 31.6. standen wir alle mit gepackten Koffern und guter Laune vor der Schule und warteten auf den Bus, der uns nach Bad Honnef brachte. Dort angekommen bezogen wir schnell unsere Zimmer, aßen zu Mittag und dann begannen auch schon die Proben für unser diesjähriges Musical „TEAM“.

Abends haben wir noch in einer großen Gruppe Basketball gespielt. In diesen Tagen haben wir extrem viel geprobt und das teilweise noch in unserer Freizeit, doch es hat sich gelohnt. Als wir am 2.6. mittags nach Hause mussten, waren wir schon etwas traurig.

Aber das Musical war ein voller Erfolg und nach einer Aufführung wurde uns gesagt, wir sollen das Musical noch öfter aufführen. Alles in allem war es eine sehr anstrengende Zeit für alle, aber sie hat auch viel Spaß gemacht und auch unsere Gemeinschaft im Chor gestärkt. Man hat auch mal was mit Leuten gemacht, die man sonst nicht so oft sieht, und neue Freunde gefunden.

Jana B. (9a)

Musical Theater Chor Literatur Band





Kriminalbiologie in der Justizvollzugsanstalt

Und wieder einmal öffnete die JVA Ossendorf ihre streng bewachten Tore exklusiv für unsere Kriminalbiologie-Projektkurse.

„Das sieht tatsächlich hier aus wie im Fernsehkrimi.“

Sehr positiv angetan waren wir vor allem von dem modern ausgestatteten Friseursalon und der Schneiderei, in denen die Insassinnen eine Ausbildung absolvieren können.

MZ/MÜM



Vogelbestimmung im Museum König

Am liebsten wären die Jungforscher aus der 5a und 5d am 14.6.23 bis zum Abend im Museum Alexander König geblieben. „Oh, nein, müssen wir schon zurück?“, war zu hören. Das Programm mit den Vogelbestimmungen war einfach zu interessant und im Museum zu viel zu entdecken. Der nächste Besuch kommt bestimmt!

MÜM



TimeRide des Erdkunde LK Q1

Eine Zeitreise mit VR-Brille ins Köln der 20er Jahre: „Was?!? Soo schön war Köln damals?!?“

Dort, wo der Erdkunde-LK gerade noch Touristenbefragungen auf der Domplatte durchgeführt hat, befanden sich vor hundert Jahren Grünflächen, eine hübsche Brücke und die alte Straßenbahn, die uns heute virtuell mit TimeRide vom Alter Markt zum Neumarkt gefahren hat. Ein fast wehmütiges Erlebnis...

MZ



Exkursion Ost-Eifel Vulkanpark

Am 13.06. ist die Klasse 5a mit ihren Klassenlehrern Frau Tebroke und Herrn Hahnen in den Vulkanpark Ost-Eifel gefahren. Dort haben sie spannende geographische Entdeckungen gemacht, wie den Laacher-See-Vulkan und Gesteine des Bellerberg-Vulkans.

Danach besuchte die Klasse ein zum Teil nachgebautes Römer-Bergwerk, in dem die Römer damals Tuff für den Straßen- und Hausbau abgebaut haben. Es war ein sehr interessanter, aber auch anstrengender Ausflug.

Der Dank geht an Frau Tebroke, die das Alles so kurzfristig organisiert hat.

Alma & Barbro (5a)

Und sonst?...



Überreichung der DELF- Zertifikate



Frau Dr. Müller-Möhring wird stellvertretende Schulleiterin in Bonn.



Ehrung der neuen Medienscouts



Wir danken Euch und Ihnen für das Engagement, den Fleiß und die vielen gemeinsamen Erlebnisse während des Schuljahres. Jetzt ist es Zeit, die Schulbücher ins Regal zu stellen, Urlaub zu machen, freie Zeit zu genießen und Energie zu sammeln. Wir wünschen allen erholsame und wunderschöne Ferien und freuen uns jetzt schon auf das Wiedersehen!

Herzliche Grüße
Jacqueline Friker und Martina Meusch